

Veränderungen in Organisationen mitarbeiterorientiert begleiten

Ein Transformationsworkshop, der via Online-Medien möglich wird

Weil Menschen keine Rädchen im Getriebe sein wollen, funktionieren Organisationen gerade nicht wie „geölte“ Maschinen. Dies zeigt sich vor allem in Krisen und bei notwendigen, aber nicht vorhersehbaren Veränderungen. Jede Veränderung von Strukturen, Abläufen oder gar die neue Zusammensetzung von Teams erzeugt Unruhe und Befürchtungen bei denen, die es betrifft. Veränderungen lassen sich weder per „Ansage durchdrücken“, noch lassen sie sich „auf den Punkt“ planen.

Befürchtungen brauchen Raum und Zeit, damit sich daraus hoffnungsvolle Motive entwickeln können und damit sich die zumeist irrationalen Ängste nicht zu menschlichen Dramen auswachsen.

Geplante Veränderungsprozesse bedürfen einer transparenten Regie

Die Transformation von Organisationen bedeutet gute Planung und Kommunikation der Veränderungsvorhaben, um alle relevanten Mitarbeitenden mit dem Sinn der Zielbilder vertraut zu machen - ohne das Vorhaben insgesamt zu zerreden.

Unternehmenstheater als professionelle Methode des Change-Managements

Eine Möglichkeit den Sinn und die Notwendigkeit der Veränderung begreifbar zu machen und die Schritte für die Zukunft durchzuspielen bieten die Methoden des „Unternehmenstheaters“.

Dabei geht es nicht um Unterhaltung, sondern darum, die relevanten Mitarbeitenden auf eine professionelle Art auch emotional zu erreichen, sie zu motivieren und zu bewegen.

Zielgruppe:

Das Angebot richtet sich an alle Führungskräfte, die in ihrem Verantwortungsbereich einen guten Start in die notwendige Veränderung suchen und den Prozess der Veränderung beschleunigen wollen.

Methoden:

- Sofern Sie sich unter dem Begriff der „Inszenierung“ noch wenig vorstellen können, schauen Sie sich ein Beispiel aus dem Jahr 2005 an, wie ein breites Publikum in der Diskussion um den Sinn *neuer Steuerungsmodelle in der Verwaltung* einbezogen wurde:
<https://www.youtube.com/watch?v=RQXK3HXRIZU> .
- Dabei gibt es verschiedene Arten der Inszenierung, auch solche, bei denen die Mitarbeitenden Regie führen und man verschiedene Szenarien ad hoc, teils unter Hilfestellung professioneller Schauspieler – durchspielt.
- Es geht um die Integration von Methoden des Unternehmens- und Improvisationstheaters mit denen der Organisationsentwicklung bzw. partizipativen Projektsteuerung.
- **Diese Art der Inszenierung können wir auch mit Hilfe von Online-Medien für Mitarbeitende aus dem Home-Offices oder in räumlich verstreut liegende Orten organisieren und interaktiv moderieren**

Gruppengröße: beliebig

Technische Umgebung: Zoom (auch BigBlueButton, WebEx und andere Systeme möglich)

Inhaltliche Schritte:

- Vorgespräch mit den Verantwortlichen des Change-Vorhabens, Klärung der Ziele und Zeithorizonte
- Analyse der wichtigen Betroffenen und Stakeholder, die erreicht, aufgeklärt und motiviert werden sollen oder die im Prozess „verloren“ zu gehen drohen

Vorschlag und Ausarbeitung von Interventionen (Inszenierungen) mit Hilfe der Methoden des Unternehmenstheaters, um die Befürchtungen, die Hoffnungen und dem Sinn der Veränderung eine einsichtige Sprache zu geben und die Mitarbeitenden zum Mitgestalten zu bewegen.

Durchführende: Dr. Hans-Christian Lippmann & Team in Kooperation mit Christian Hoffmann ([SpielPlan](#))

Details und Preiskalkulation auf Anfrage